

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
18. Oktober 2022

BMW Motorrad Motorsport startet in Argentinien in die Übersee-Tour der WorldSBK 2022.

- **Zehnte Runde der FIM Superbike World Championship 2022 auf dem „Circuito San Juan Villicum“ im Westen Argentinien.**
- **Erste Übersee-Rennen für das Bonovo action BMW Racing Team.**
- **Marc Bongers: „San Juan bietet spezielle Herausforderungen, die es zu meistern gilt“.**

San Juan. Im Westen Argentinien startet BMW Motorrad Motorsport am kommenden Wochenende (21. bis 23. Oktober) in die Übersee-Tour in der FIM Superbike World Championship 2022 (WorldSBK). Die zehnte Veranstaltung der Saison wird auf dem „Circuito San Juan Villicum“, rund 180 Kilometer nördlich von Mendoza, ausgetragen. Danach reist der WorldSBK-Tross im November nach Indonesien und zum Saisonfinale nach Australien.

San Juan ist nach 2018, 2019 und 2021 zum vierten Mal Gastgeber für die WorldSBK. Das BMW Motorrad WorldSBK Team möchte mit den Fahrern Scott Redding (GBR) und Michael van der Mark (NED) den Weg zurück in Richtung Spitze fortsetzen und an die Argentinien-Resultate aus dem vergangenen Jahr anknüpfen. Damals erzielte das Team mit van der Mark konstant gute Ergebnisse in den Top-6.

Für das noch junge Bonovo action BMW Racing Team, das seine zweite Saison in der WorldSBK bestreitet, ist Argentinien die erste Überseeveranstaltung in der Weltmeisterschaft. Während das Team in San Juan Neuland betritt, sind die beiden Fahrer Loris Baz (FRA) und Eugene Laverty (IRL) mit der argentinischen Strecke bereits gut vertraut. Die Zielsetzung lautet, weitere Top-10-Resultate einzufahren.

Stimmen vor den Rennen in San Juan.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Unser Ziel für San Juan ist klar: Wieder dorthin zurückzukommen, wo wir zur Saisonmitte waren. An den letzten beiden Rennwochenenden in Barcelona und Portimão war unser Rückstand auf die Spitze zu groß, und diesen müssen wir wieder reduzieren. San Juan ist eine sehr interessante



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Strecke. Sie bietet spezielle Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Dazu gehört das sehr geringe Grip-Niveau. Unsere Ingenieure, Fahrer und Teams arbeiten intensiv daran, die BMW M 1000 RR optimal darauf vorzubereiten. Wir sind gespannt, wie das Wochenende laufen wird und freuen uns auf das Argentinien-Gastspiel.“

Scott Redding, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Argentinien ist eine Strecke, die ich mag. Dort zu fahren – und die vielen Fans dort – das hat mir im vergangenen Jahr viel Spaß gemacht. Zudem fahre ich gern in Übersee. Das vermittelt einem ein etwas anderes Gefühl, und zum Saisonende hin ist das sehr schön. Meine Hoffnung ist, dass unser Bike dort gut funktioniert, damit wir einige gute Resultate einfahren können. Das ist das Ziel. Natürlich arbeiten wir immer hart, aber es scheint so, als ob die jeweilige Strecke einen großen Einfluss auf unsere Ergebnisse hat. Ich hoffe also, dass wir hier etwas finden werden und wieder an die Spitze heranrücken.“

Michael van der Mark, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Es ist immer schön, nach Übersee zu reisen, und San Juan ist eine wirklich tolle Strecke. Ich fahre dort sehr gern, deshalb freue ich mich schon darauf. Wir hatten in Portimão einige positive Resultate, wir machen Fortschritte. Ich fühle mich auf dem Bike immer besser – und auch, was meinen Körper angeht. Bei Überseerennen herrscht immer eine etwas andere Atmosphäre, aber wenn wir den Aufwärtstrend vom vergangenen Wochenende fortsetzen können, dann bin ich sicher, dass wir dort gute Ergebnisse holen werden.“

Loris Baz, Bonovo action BMW Racing Team: „Endlich Übersee! Das war immer schon ein Teil der Saison, den ich sehr mag, und es ist jedes Mal auch ein spezielles Gefühl, in Übersee Rennen zu fahren. Besonders auch, weil es für die Mehrheit des Teams eine neue Erfahrung wird, ist es sehr spannend. San Juan ist eine besondere Strecke. Meistens ist viel Sand auf dem Asphalt und der Grip ist sehr niedrig. Daher musst du deinen Freitag immer zunächst einmal damit verbringen, die Strecke ‚sauber zu machen‘. Aber abgesehen davon ist das Layout schön, und ich habe es in der Vergangenheit sehr genossen, dort zu fahren. Ich kann es kaum erwarten herauszufinden, wie die BMW M 1000 RR dort funktioniert.“

Eugene Laverty, Bonovo action BMW Racing Team: „Meine letzte Serie von Überseerennen beginnt in Argentinien. Die einen Kilometer lange Gerade passt zu den PS der BMW M 1000 RR. Aber wir müssen hart daran arbeiten, die Kraft auf den Boden zu bringen, um gut aus den langsamen Ecken herauszukommen. Ich habe mich an den letzten Rennwochenenden auf dem Motorrad wirklich gut gefühlt. Das sollte uns gut aufstellen, um die Saison stark zu beenden.“



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Track Facts San Juan.	
Streckenlänge	4,276 km – gegen den Uhrzeigersinn
Kurven	17 (7 Rechts-, 10 Linkskurven)
Poleposition	Rechts
Längste Gerade	Rund 850 Meter
Griplevel	Sehr niedrig
Streckenlayout	Vor allem langsame Kurven, Stop&Go-Charakter
Belastung Bremsen	Medium
Volllastanteil	29 %
V max. / V min.	312 km/h / 61 km/h
Beste Überholmöglichkeit	T10, T15
Schlüsselfaktoren	Vertrauen zum Motorrad, Motorleistung, Bremsstabilität

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Matthias Schepke

Technology Communication

Tel.: +49 (0)151 – 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

Twitter: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>